



Amtliches Mitteilungsblatt

MARKT HEILIGENSTADT i.OFr.

www.markt-heiligenstadt.de

Jahrgang 22

Freitag, den 12. Oktober 2018

Nr. 21

TAG DER OFFENEN TÜR in der Kläranlage Heiligenstadt

Positives Fazit aufgrund hohen Anklangs bei Groß und Klein



Heiligenstadt - Am Samstag, 29. September, lud die Marktgemeinde zum Tag der offenen Tür in der neuen Kläranlage in Traindorf ein. Bei schönstem Wetter besuchten rund 400 Interessierte den Neubau und nahmen an den Führungen durch das Ingenieurbüro Miller mit den Klärwärtern teil. Hierbei hatten sie die Möglichkeit unter professioneller Erklärung den Weg durch die verschiedenen Stationen, die das Abwasser bei seiner Reinigung durchfließt, nachzuvollziehen.

Foto: Verwaltung Heiligenstadt



Informationen der Gemeindeverwaltung

Neue Mitarbeiter im Rathaus ab 03. September 2018



Foto: Kommune

Bürgermeister Helmut Krämer begrüßt mit Geschäftsleiter Rüdiger Schmidt die neuen Mitarbeiterinnen.

Von links nach rechts: Bürgermeister Helmut Krämer, Kirsten Weiß (*Auszubildende Verwaltungsfachangestellte*), Kathrin Scheuring (*Sekretärin Bürgermeister*), Anna Zahn (*Tourismus*), Gitti Kempf (*Sekretärin Geschäftsleiter*), Geschäftsleiter Rüdiger Schmidt

Landkreis Bamberg

Nachrüstung- und Ergänzung von Schutzplanken entlang der Kreisstraße BA 49 zwischen Oberngrub und Burggrub

Der Landkreis Bamberg beabsichtigt weitere notwendige Schutzplanken entlang der Kreisstraße BA 49 zwischen Oberngrub und Burggrub anzubringen.

Die Durchführung der Maßnahme ist ab dem **15.10.2018** vorgesehen.

Bei evtl. Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Kreisbauhof in Memmelsdorf unter folgender Rufnummer **(0951/8596-0)**.

Um Verständnis und Beachtung der Anlieger wird gebeten.

Problemmüllsammlung in Heiligenstadt

Sammlung von „gefährlichen Abfällen“

Für den Bereich der Gemeinde Heiligenstadt ist folgender Termin im Rahmen der letzten Sammlung 2018 vorgesehen:

**Samstag, 13.10.2018, von 8:30 Uhr bis 9:30 Uhr
am Wertstoffhof in Heiligenstadt**

Folgende Abfälle werden beispielsweise angenommen:

- Grundsätzlich: Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“
- Nicht vollständig restentleerte Spraydosen
- Energiesparlampen
- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel, z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift;
- Lösemittelhaltige Abfälle, z.B. Lack, Farbe, Benzin, Nitroverdünnern, Fleck- u. Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, usw.
- Batterien aller Art (Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)

- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel, z.B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.)
- Quecksilberhaltige Abfälle, z.B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher

Nicht angenommen werden z. B.:

Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Leuchtstoffröhren (Wertstoffhof), Hausmüll, Altreifen, Asbestzementplatten, Druckgasflaschen, Munition.

Hinweise zur Problemabfallsammlung:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den „gelben Sack“ entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne.
- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke / Altfarben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg gerne zur Verfügung: 0951/85-706 oder 85-708.

Hinweis zum nächsten Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **Freitag, 26. Oktober 2018**.

Annahmeschluss für Textbeiträge ist am

Montag, 15. Oktober 2018

bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus oder per E-Mail an:

petra.schick@markt-heiligenstadt.de.

Wir bitten um Beachtung, dass später eingehende Texte nicht mehr berücksichtigt werden.

Bürgermeistersprechstunde

Der Sprechtag des Bürgermeisters findet jeweils **am Dienstag ab 14:00 Uhr** im Rathaus statt.

Terminvereinbarungen sind möglich und auch zweckmäßig.

Neben dem Sprechtag steht Ihnen der Bürgermeister natürlich auch zu den üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung.

60 plus – Senioreninitiative Markt Heiligenstadt

Spiele- und Schafkopfnachmittag

Der nächste Treff findet am **Mittwoch, 17.10.2018**, von **14.00 Uhr** bis ca. **16.00 Uhr** im Hotel Heiligenstadter Hof statt.

Markt Heiligenstadt i. OFr.

Geschenkideen aus unserer Region

- **Gemeindechronik der Marktgemeinde Heiligenstadt i. OFr.**, Preis 40,00 €, Die Gemeindechronik von allen 24 Gemeindeteilen mit über 400 Seiten enthält viel Geschichtliches und ist immer interessant.
 - **Brotzeitbox** Fränkische Schweiz, Preis 3,00 €
 - **Buch „Naturdenkmäler - Hungerbrunnen, Tummeler, Steinerne Rinne“** von Erich Kropf, Preis 7,00 €
- Alle Artikel erhalten Sie im Bürgerbüro.

Wertstoffhof in Heiligenstadt

Öffnungszeiten

Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Es wird gebeten, während der Öffnungszeiten die Container innerhalb des Wertstoffhofes zu benutzen.

Fundsachen

- 1 Schwarze Armbanduhr; gefunden am 09.09. am Heiligenstadter See
- 1 Brille mit Etui; gefunden am 10.09. am Pavillon
- 1 Geldbeutel
- 1 ärmellose Jacke, Farbe schwarz, gefunden zwischen Burggrub und dem Schwedenschanze am Waldrand.

Die Fundsachen können im Bürgerbüro abgeholt werden.

Müllabfuhr

Samstag, 13.10. - **Problemmüllsammlung am Wertstoffhof in Heiligenstadt (Winkelleite) von 8:30 Uhr bis 9:30 Uhr**

Montag, 15.10. - Papiertonne
Mittwoch, 17.10. - Biomüll
Dienstag, 23.10. - Gelber Sack
Mittwoch, 24.10. - Restmüll

Sprechstunden Förster

An folgendem Termin finden wieder Sprechstunden statt:

- Donnerstag, 18.10.2018

zwischen 13:30 Uhr und 15:00 Uhr

im Rathaus Heiligenstadt, Zi.Nr. 4 (Erdgeschoss).



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern ist außerhalb der normalen Sprechzeiten für Sie telefonisch erreichbar unter der Servicenummer 116117 ohne Vorwahl.

Ärztliche Notfallpraxis

Wir sind für Sie da:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 16.00 - 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 09.00 - 21.00 Uhr
Ohne telefonische Voranmeldung

im Gesundheitszentrum Krankenhausstraße 8,
91301 Forchheim
notfallpraxis@ugef.com
www.ugef-notfallpraxis-forchheim.de

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden in der Praxis jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr sowie von 18:00 bis 19:00 Uhr.

Den zahnärztlichen Notdienst erreichen Sie unter 0800/6649289.

Oktober

13./14.10. Dr. Steinhäuser Gerhard
20./21.10. Dr. Stöhr-Schneider Sigrid
27./28.10. ZA Vogel Ulrich



Tourismus

Mach mit – Nordic Walking

Treffpunkt:

Parkplatz vor dem Flurbereinigungsfelsen (zwischen Heiligenstadt und Stücht)

immer mittwochs **um 18:00 Uhr**

Tourlänge: ca. 4,1 km

Alle, die mitlaufen wollen, sind herzlich willkommen.

Nordic-Walking-Freunde Markt Heiligenstadt i. OFr.



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Landratsamt Bamberg

Niedrigwassersituation weiterhin problematisch!

Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) haben gesetzliche Grenzen!

Bitte denken Sie beim Gartengießen und Bewässern auch an den Gewässerschutz! Laut dem Fachbereich Wasserrecht werden im Hinblick auf den extrem trockenen Sommer weiterhin unzulässige Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern, insbesondere zu Bewässerungszwecken bzw. zum Gartengießen, erwartet.

Dabei soll berücksichtigt werden, dass die in den Gewässern lebenden Tiere und Pflanzen, die ohne Wasser nicht überleben können, vom Austrocknen bedroht sind. Insbesondere bei der Wasserentnahme aus kleinen Bächen und Gräben ist schnell die Grenze überschritten, bei der für die Lebewesen im oder am Gewässer nichts mehr übrigbleibt und dadurch große Schäden angerichtet werden.

Das Landratsamt weist deshalb erneut im Interesse des Gewässerschutzes auf die bestehende Rechtslage hin:

Das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) bedarf nach den geltenden, gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich einer **wasserrechtlichen Gestattung**, die **vorher** beim Landratsamt zu beantragen ist (vgl. § 9 Abs. 1 Nr. 1, § 8 Abs. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes - WHG).

Ausnahmen von dieser generellen Erlaubnispflicht bestehen **nur in engen Grenzen**, das heißt nur dann, wenn die Wasserentnahme **noch unter den sogenannten Gemeingebrauch bzw. den Eigentümer- oder Anliegergebrauch am Gewässer** fällt.

1. Gemeingebrauch

Der Gemeinverbrauch steht grundsätzlich jedermann zu. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die erlaubnisfreie Wasserentnahme **nur durch Schöpfen mit Handgefäßen** (also nur in geringen Mengen) erfolgen darf (vgl. Art. 18 Abs. 1 Bayerisches Wassergesetz - BayWG).

Eine **Entnahme mittels Entnahmeleitung mit oder ohne Pumpe** ist im Rahmen des Gemeingebruchs lediglich aus Flüssen mit größerer Wasserführung und **auch dort nur in geringen Mengen für das Tränken von Vieh und den häuslichen Bedarf der Landwirtschaft** möglich, eine **Feldbewässerung (außerhalb der Hofstätte) scheidet jedoch aus**.

2. Eigentümer- und Anliegergebrauch

Im Rahmen des Eigentümergebrauchs an einem oberirdischen Gewässer (vgl. § 26 WHG) darf Wasser für den eigenen (auch landwirtschaftlichen) Bedarf nur dann entnommen werden, wenn dadurch keine nachteiligen Veränderungen der Eigenschaften des Wassers, keine wesentliche Verminderung der Wasserführung, keine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes und keine Beeinträchtigung (d. h. tatsächliche und spürbare Behinderung) anderer (z. B. Inhaber von Rechten und Befugnissen, Gemeingebruchs- und andere Anliegergebrauchsausübende) zu erwarten ist.

Bei anhaltender Trockenheit - wie in diesem Sommer - und entsprechend niedrigen Wasserständen haben jedoch **bereits geringfügige Wasserentnahmen nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie v. a. in den kleineren Gewässern (Fischsterben, trockenes Bachbett), so dass die Wasserentnahme nicht mehr vom Eigentümer- bzw. Anliegergebrauch gedeckt ist**.

Diese Einschränkungen gelten im vollen Umfang auch für den Anliegergebrauch. (Anlieger = Eigentümer der an oberirdischen Gewässer angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung der Grundstücke Berechtigten).

Ein Anliegergebrauch an Bundeswasserstraßen oder sonstigen Gewässern, die schiffbar oder künstlich errichtet sind, ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Weiterhin sind Einbauten jeder Art im Gewässer, die zum Zwecke des Aufstauens ohne vorherige Gestattung errichtet wurden, in jedem Falle unerlaubt und müssen beseitigt werden.

Das Landratsamt bittet daher um größte Zurückhaltung bei der Wasserentnahme in und nach der sommerlichen Trockenperiode. Insbesondere ist die Wasserentnahme bei Niedrigwasser in jedem Fall einzustellen. Mit verstärkten Kontrollen ist zu rechnen.

Verstöße gegen die wasserrechtlichen Vorschriften können als Ordnungswidrigkeiten mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden. Darüber hinaus müsste das Landratsamt zum Schutze des Wasserhaushalts kostenpflichtige Anordnungen erlassen und Zwangsgelder androhen.

Ein solches Vorgehen sollte sich jedoch im Interesse aller Beteiligten vermeiden lassen.

Landratsamt Bamberg

Fachbereich Jagd und Fischerei

Beim Hunderausführen einige Regeln beachten!

Der Fachbereich Jagd und Fischerei am Landratsamt Bamberg weist aus aktuellem Anlass auf einige Verhaltensregeln beim Hunderauslauf hin. Damit es Hund, Herrchen, Jägern, Landwirten und vor allem auch den wildlebenden Tieren gut geht, gibt es einige Punkte zu beachten, damit ein respektvoller Umgang gewährleistet ist. Hunde, die ihrem „Herrchen“ zuverlässig gehorchen und auf Wegen ausgeführt werden, stellen in der Regel keine Gefahr dar. Wenn jedoch der Hund nicht zuverlässig gehorcht, abseits der Wege stöbert, Wild hetzt oder wildert, verstoßen Hundehalter gegen das Gesetz.

Hundehalter tragen die Verantwortung für das Treiben ihrer Vierbeiner und sollten daher besonders darauf achten, sich rücksichtsvoll in der Natur zu bewegen.

Wildtiere reagieren grundsätzlich anfällig auf Störungen. Hundebesitzer werden daher dringend gebeten, sich mit ihrem Tier ausschließlich auf Wegen und Straßen zu bewegen sowie den Hund im Wald und entlang von Waldrändern an die Leine zu nehmen. Insbesondere in den Morgen- und Abendstunden sollen Störungen vermieden werden.

Laut der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht besteht entlang öffentlicher Straßen eine Anleinplicht, sofern die Hunde

ihrer „Herrchen“ nicht zuverlässig gehorchen und unvermutet die Straße betreten könnten. Gefahren können sich darüber hinaus auch aus dem Hundekot ergeben, denn die darin enthaltenen Organismen stellen eine erhebliche Gefahr für Mensch und Tier dar. Auch Landwirte sind durch Verkotung von Futterpflanzen betroffen, durch die Kontamination zu einem der Ernte und des Tierfutters, die zu Krankheiten und Tod des Viehs führen kann. Daher sollte es für jeden Hundebesitzer selbstverständlich sein, die Exkremente seines Hundes stets unschädlich zu beseitigen.

Landratsamt Bamberg

Landesweiter Probealarm in der Stadt Baunach

Neue Warn-App „NINA“

Am Mittwoch, 17. Oktober, findet ab 11:00 Uhr ein landesweiter Probealarm statt. In Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim werden ausschließlich in der Stadt Baunach die örtlichen Sirenen ausgelöst, um deren Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Das Sirenensignal dazu dient die Bevölkerung auf entsprechende Rundfunk- und Lautsprecherdurchsagen von Einsatzkräften aufmerksam zu machen.

Sirenen zur Warnung der Bevölkerung sind ausschließlich in der Stadt Baunach vorhanden!

In diesem Rahmen wird auch **erstmalig die Warn-App „NINA“** eingesetzt und im gesamten Landkreis erstmalig ausgelöst. Mit der Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, kurz NINA, können Bürgerinnen und Bürger wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen, wie z.B. Gefahrstoffausbreitung oder einem Großbrand erhalten, optional auch für den aktuellen Standort. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in die Warn-App integriert.

NINA ist derzeit die einzige Möglichkeit im Landkreis Bamberg die Bevölkerung mit einem Weckeffekt vor Gefahren zu warnen und zu informieren.

Weitere Infos zu Nina:

https://www.bbk.bund.de/DE/NINA/Warn-App_NINA_node.html

Energieberatungstermine der Stadt und des Landkreises Bamberg

Es ist darauf hinzuweisen, dass für die kostenlose Energieberatung - jeweils in der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.45 Uhr - aus Gründen der Terminplanung - unbedingt eine telefonische Anmeldung erforderlich ist. Die Beratungen finden im wöchentlichen Wechsel in den Räumen des Landratsamtes Bamberg, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg, bzw. im Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg, statt. Bei der Anmeldung wird auch die jeweilige Zimmer-Nr. bekanntgegeben, wo die Beratungen durchgeführt werden.

Anmeldung beim Landratsamt Bamberg: 0951 / 85-554

Anmeldung bei der Stadt Bamberg: 0951 / 87-1724

Termine 2018:

Mittwoch, 10.10. Landkreis Bamberg

Mittwoch, 17.10. Stadt Bamberg

Mittwoch, 24.10. Landkreis Bamberg

Zentrum Bayern Familie und Soziales

Außensprechtag

am Dienstag, 06.11.2018, von 09:00 bis 15:00 Uhr

Bibliothek im Rathaus Bamberg, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg.

Außerdem erreichen Sie das ZBFS unter der Rufnummer 0921/605-1.



Schulnachrichten

Fachoberschule „Fränkische Schweiz“

Die Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ in Eggolsheim lädt am **Montag, den 15.10.2018, um 19.00 Uhr** zu einem Informationsabend zum Übertritt an die Fachoberschule ein.

Schulleitung und Lehrkräfte stellen die vier Ausbildungsrichtungen Sozialwesen, Gestaltung, Gesundheit und Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie vor und zeigen beruflich orientierte Wege zur Hochschulreife auf.

Die Fachoberschule ist eine zeitgemäße, Praxis und Theorie verbindende Schulform, um in zwei Jahren zur Fachhochschulreife zu gelangen, um zu studieren oder seine Chancen auf dem Arbeitsmarkt wirksam zu verbessern. Die private Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ folgt als staatlich anerkannte Fachoberschule in allen Bedingungen und Vorgaben denen von staatlichen oder kommunalen Fachoberschulen.

Nähere Informationen zur FOS „Fränkische Schweiz“ und über die Ausbildungsrichtungen erhalten Sie unter www.dr-wiesent.de



Gemeindebücherei

Öffnungszeiten

Montag	17:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	9:30 bis 11:30 Uhr

Wir freuen uns sehr, dass Frau Silke Reinhard ab sofort unser Büchereiteam verstärkt! Frau Marion Ameis ist aus beruflichen Gründen ausgeschieden, wir bedanken uns für ihre Mitarbeit.



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Heiligenstadt Christuskirche

Sonntag, 14. Oktober 2018

09:00 Uhr	Gebet am Sonntag (Raum 3)
09:30 Uhr	Gottesdienst
	Predigt: Pastor Dirk Zimmer über Epheser 4,29 „Beziehungsweise: Kommunikation - Wie wir reden sollen“

Mittwoch, 17. Oktober 2018

09:00 Uhr	Gebet am Mittwoch (Raum 3)
-----------	----------------------------

Sonntag, 21. Oktober 2018

09:00 Uhr	Gebet am Sonntag (Raum 3)
09:30 Uhr	Gottesdienst
	Predigt: Pastor i.R. Erwin Jescheniak

Mittwoch, 24. Oktober 2018

09:00 Uhr	Gebet am Mittwoch (Raum 3)
19:00 Uhr	Bibelgespräch (Raum 3)
	Galater 3,23 - 2,7

Donnerstag, 25. Oktober 2018

15:30 Uhr	Bibelstunde (Raum 1)
	Galater 4,8-20

Samstag, 27. Oktober 2018 „Kirchweih am Berg“

19:00 Uhr	„Ein Traum verändert die Welt: Martin Luther King“ mit Andreas Malessa und Pianist Uli Schwenger
-----------	--

Sonntag, 28. Oktober 2018 „Kirchweih am Berg“

09:00 Uhr	Gebet am Sonntag (Raum 3)
09:30 Uhr	Festgottesdienst zur Kirchweih
	Predigt: Andreas Malessa „Einen Airbag für die Seele bitte. Wohin mit der Angst?“

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenstadt

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 14.10.

08:30 Uhr	Gottesdienst, Siegritz
09:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Ott, Heiligenstadt
09:30 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindezentrum

Donnerstag, 18.10.

19:30 Uhr	Gebet unter dem Kreuz, Heiligenstadt
-----------	--------------------------------------

Sonntag, 21.10.

09:30 Uhr	Gottesdienst, Heiligenstadt
09:30 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindezentrum

Kirchenvorstandswahl, 21.10.

Gewählt werden kann:
 Von 08.30 bis 09.15 Uhr
 in Heiligenstadt, Gemeindezentrum
 und 10.45 bis 13.00 Uhr.
 Von 14.00 bis 15.30 Uhr
 in Siegritz, Johanneskirche.
 Von 16.00 bis 17.30 Uhr
 in Oberleinleiter, Feuerwehrhaus.

Sonntag 28.10.

08:30 Uhr	Gottesdienst, Siegritz
09:30 Uhr	Gottesdienst, Heiligenstadt

Regelmäßige Gruppen

(aber nicht unbedingt in den Ferien)

Montags

17:30 Uhr	Jungschar Gemeindezentrum
-----------	---------------------------

Dienstags

19:30 Uhr	Kirchenchorprobe Kirche Siegritz (Ansprechpartnerin: Beate Ebisch)
19:30 Uhr	Männerkreis Gemeindezentrum (zweiwöchentlich, Siegfried Neudecker)

Mittwochs

09:00 Uhr	Eltern-Kind-Kreis 1 Gemeindezentrum (Sandra Lang)
-----------	---

Donnerstags

09:00 Uhr	Eltern-Kind-Kreis 2 Gemeindezentrum (Sandra Dorsch)
19:30 Uhr	Jugendtreff Gemeindezentrum

Freitags

19:30 Uhr	Posaunenchor Gemeindezentrum (Martin Wretschitsch)
-----------	--

Kath. Pfarreien

Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpözl

Gottesdienstordnung

Samstag, 13.10.

17:00 Uhr	Vorabendmesse zum Erntedankfest, Oberngrub
18:00 Uhr	Vorabendmesse mit Erntedankopfer, Burggrub

Sonntag, 14.10.

08:30 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Erntedankopfer, Herzogenreuth
14:00 Uhr	Feierlicher Rosenkranz, Tiefenpözl
17:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Erntedankopfer, Kalteneggsfeld

Montag, 15.10.

19:00 Uhr	Rosenkranz um Priesterberufe, Tiefenpözl
-----------	--

Mittwoch, 17.10.

19:00 Uhr Rosenkranz, Tiefenpözl
 19:00 Rosenkranz, Oberngrub

Donnerstag, 18.10.

19:00 Uhr Eucharistiefeier, Herzogenreuth

Freitag, 19.10.

08:00 Uhr Eucharistiefeier, Tiefenpözl

Samstag, 20.10.

14:00 Uhr Tauffeier, Oberngrub

Sonntag, 21.10.

08:30 Uhr Eucharistiefeier, Tiefenpözl
 10:00 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt
 14:00 Uhr Tauffeier, Herzogenreuth

Montag, 22.10.

19:00 Uhr Rosenkranz um Priesterberufe, Tiefenpözl

Dienstag, 23.10.

19:00 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt

Mittwoch, 24.10.

19:00 Uhr Rosenkranz, Tiefenpözl
 19:00 Uhr Rosenkranz, Oberngrub

Donnerstag, 25.10.

19:00 Uhr Eucharistiefeier, Kalteneggelsfeld

Freitag, 26.10.

15:30 Uhr Eucharistiefeier, Tabea Leinleitetertal

Samstag, 27.10.

10:00 Uhr Trauungsfeier, Teuchatz

Sonntag, 28.10.

08:30 Uhr Eucharistiefeier zum Kirchweihfest, Teuchatz
 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst, Heiligenstadt

Informationen und Veranstaltungen**Kontakt zum Pfarramt (HS/TP)**

Wer ein Anliegen hat, das nicht unter die Rubrik „hohe Priorität“ bzw. „seelsorgerischer Notfall“ fällt, möchte bitte die ausgewiesenen Bürozeiten beachten. Nach Möglichkeit sind Anfragen per E-Mail zu empfangen (st-paul.heiligenstadt@erzbistum-bamberg.de).

Tauferiern (HS/TP)

Einschlägige Informationen und alle Tauftermine bis Weihnachten 2018 sind auf Seite 04 im Pfarrbrief zur Sommerzeit 2018 veröffentlicht worden. Bei Bedarf empfiehlt sich entsprechende Vormerkung und rechtzeitige Anmeldung dafür.

Trauungen, Jubelfeiern, Jubiläen (HS/TP)

Wer in der nächsten Zeit eine kirchliche Feier wünscht (z. B. Trauung, Jubelhochzeit, Jubiläum, ...), möchte sich bitte frühzeitig an das Katholische Pfarramt in Heiligenstadt wenden. Konkrete Planungen sind erst nach Absprache mit allen Beteiligten an einer Festivität sinnvoll.

Beerdigungen (HS/TP)

Bei der Vereinbarung von Beerdigungsterminen helfen die Mesner der Pfarrkirchen gern weiter. Für die Pfarrei Heiligenstadt-Burggrub Herr Freitag (Tel.: 09198/732) und für die Pfarrei Tiefenpözl Herr Pickel (Tel.: 09198/8944).

Gottesdienst im Fernsehen (HS/TP)

Der Satellitensender KTV überträgt täglich um 19:00 Uhr live eine Heilige Messe aus seiner Studiokapelle in Gossau. Wer gesundheitlich nicht in der Lage ist, an den Gottesdiensten seiner Heimatgemeinde teilzunehmen, sei auf dieses Angebot hingewiesen.

Unkostenbeitrag für die Gottesdienstordnung (HS/TP)

Für die Gottesdienstordnung in den Pfarreien Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpözl mit der Kuratie Gunzendorf erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 10 Cent. Bitte werfen Sie das Geldstück in die Opferkästen der jeweiligen (Pfarr-)Kirchen ein. Vielen Dank!

Strick- und Bastelgruppe (Fr., 16:00, HS)

Die Strick- und Bastelgruppe der MinistrantenInnen unter Leitung von Frau Kuchenbrod findet in den Wochen der Sommerferien nicht statt. Der Beginn erfolgt im Herbst und wird in der Gottesdienstordnung bekannt gegeben. Nähere Informationen auf Anfrage bei Frau Kuchenbrod.

Gottesdienste in der Sommerzeit (HS/TP)

Nach Umstellung auf die Sommerzeit am Sonntag, den 25. März 2018, um 02:00 Uhr, werden alle Gottesdienste an Werktagen wieder um 19:00 Uhr in den Gotteshäusern gefeiert.

Urlaub Pfarrer Seel (14.-19.10, BH)

Herr Pfarrer Seel wird von Sonntag, den 14. Oktober, bis Freitag, den 19. Oktober 2018, im Urlaub sein. Die Vertretung in seelsorgerischen Notfällen übernimmt wie gewohnt Herr Pfarrer Kaiser aus Heiligenstadt.

Plauderstündchen mit Weinfest (20.10., 14:30, HS)**Kirchweihfest in Teuchatz (28.10., 08:30, TZ)****Pfarrausflug/Seniorenfahrt nach Nürnberg (HS)**

Der diesjährige Pfarrausflug bzw. die bekannte Seniorenfahrt findet aus organisatorischen Gründen diesmal wohl erst im November statt. Ziel wird Nürnberg sein. Die genaue Ausschreibung dazu liegt als Einlage der Gottesdienstordnung bei. Eine Teilnahme an dieser Fahrt steht grundsätzlich allen Interessierten offen.

Für genauere Informationen sei an der Stelle auf die aktuelle Ausgabe der Gottesdienstordnung verwiesen. Sie liegt an den Schriftenständen in den (Pfarr-)Kirchen auf.

Ev. Kirchengemeinde Brunn**Einladung zur Kirchenvorstandswahl****Liebe Gemeinde,**

am 21. Oktober ist Kirchenvorstandswahl.

Ihre Stimme gestaltet die Kirchengemeinde hier am Ort mit. Kommen Sie also zur Wahl und geben Sie Ihre Stimme den Frauen und Männern, von denen Sie möchten, dass sie in den nächsten sechs Jahren die Entscheidungen in unserer Kirchengemeinde treffen.

Sie können Ihre Stimme am **21. Oktober von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr** abgeben im Wahllokal Gemeinschaftshaus Brunn. Bringen Sie bitte Ihren Wahlausweis mit.

Sie können auch die Briefwahl nutzen. Alles, was Sie dafür benötigen - einschließlich Stimmzettel -, haben Sie mit der Post erhalten. Die Wahl ist geheim.

In unserer Kirchengemeinde sind drei Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher zu wählen. Zur Information über die Einzelheiten des Wahlverfahrens liegen im Wahlraum das Kirchenvorstandswahlgesetz und seine Ausführungsbestimmungen auf. Der endgültige Wahlvorschlag enthält folgende Namen in alphabetischer Reihenfolge: Markus Dietz, Sabrina Dorsch, Stefan Dorsch, Dieter Friedrich, Andrea Igel, Karin Keller, Marion Lang.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Der Vertrauensausschuss der Kirchengemeinde Brunn

**Veranstaltungskalender****Oktober****20.10.**

Plauderstündchen der kath. Kirche Heiligenstadt im Pfarrheim der kath. Kirche Heiligenstadt

27.10.

Weinfest mit Livemusik, im Sportheim Heiligenstadt durch den SC Markt Heiligenstadt

27.10. bis**04.11.**

Projektwoche „Kindermusical“ inkl. Aufführung, Evang. Pfarrei Heiligenstadt

November**03.11.**

Bohnakernessen VdK in der Oertelscheune

10.11.

Forellenessen im Sportheim Heiligenstadt durch den SC Markt Heiligenstadt

10.11.

Weinfest im Gasthaus Bittel durch die FFW Oberngrub

11.11.

Kirchweih Tiefenpözl



Vereine und Verbände

DJK Teuchatz

Spiele

10.10.2018 - 18:00 Uhr - D-Junioren Gruppe
(SG) SpVgg Rattelsdorf 2 - (SG) Heiligenstadt 2

12.10.2018 - 17:00 Uhr - F-Junioren Gruppe
(SG) DJK Teuchatz - (SG) ASV Naisa

12.10.2018 - 17:00 Uhr - D-Junioren Gruppe
(SG) Breitengüßbach - (SG) Heiligenstadt 2

12.10.2018 - 18:30 Uhr - C-Junioren Gruppe
(SG) Heiligenstadt 2 a. K. - JFG Jura Oberfranken Hollfeld

13.10.2018 - 10:30 Uhr - F-Junioren Gruppe
SV Würgau 2 - (SG) DJK Teuchatz 3

13.10.2018 - 10:30 Uhr - D-Junioren Kreisliga
JFG Bayreuth-West/Neubürg 2 - (SG) Heiligenstadt 1

13.10.2018 - 11:00 Uhr - C-Junioren Kreisliga
JFG Bamberg Süd - (SG) Heiligenstadt

13.10.2018 - 13:00 Uhr - E-Junioren Gruppe
DJK Teuchatz 2 - FSV Freienfels-Krögelstein 2

14.10.2018 - 09:45 Uhr - E-Junioren Gruppe
(SG) Naisa - DJK Teuchatz

14.10.2018 - 10:30 Uhr - Frauen Kreisklasse
DJK Schnaid-Rothensand - DJK Teuchatz 2

14.10.2018 - 15:00 Uhr - Kreisklasse
FSG/DJK Gunzendorf - DJK Teuchatz

17.10.2018 - 17:30 Uhr - E-Junioren Gruppe
FV Giech 2 - DJK Teuchatz 2

19.10.2018 - 17:00 Uhr - F-Junioren Gruppe
(SG) DJK Teuchatz - SG Stadelhofen

19.10.2018 - 17:00 Uhr - E-Junioren Gruppe
(SG) Naisa 2 - DJK Teuchatz 2

19.10.2018 - 19:00 Uhr - Frauen Bezirksoberliga
DJK Teuchatz - 1. FC Michelau

20.10.2018 - 09:45 Uhr - F-Junioren Gruppe
(SG) ASV Naisa 2 - (SG) DJK Teuchatz 3

20.10.2018 - 10:00 Uhr - B-Juniorinnen Gruppe
RSC Concordia Oberhaid - DJK Teuchatz/9er

20.10.2018 - 11:00 Uhr - D-Junioren Kreisliga
(SG) Heiligenstadt 1 - (SG) BSC Saas-Bayreuth

20.10.2018 - 12:00 Uhr - D-Junioren Gruppe
(SG) Heiligenstadt 2 - SG Stadelhofen

20.10.2018 - 14:00 Uhr - C-Junioren Kreisliga
(SG) Heiligenstadt - JFG Fichtelgebirge

20.10.2018 - 16:00 Uhr - Frauen Kreisklasse
DJK Teuchatz 2 - SV Dörfleins

21.10.2018 - 13:00 Uhr - B-Klasse
RSV Drosendorf II - DJK Teuchatz II

21.10.2018 - 15:00 Uhr - Kreisklasse
RSV Drosendorf - DJK Teuchatz

23.10.2018 - 17:00 Uhr - E-Junioren Gruppe
FC Eintracht Bamberg 2010 - DJK Teuchatz

26.10.2018 - 17:00 Uhr - D-Junioren Gruppe
(SG) Ebensfeld - (SG) Heiligenstadt 2

26.10.2018 - 17:00 Uhr - E-Junioren Gruppe
DJK Teuchatz - (SG) ASV Aufseß

26.10.2018 - 18:30 Uhr - C-Junioren Gruppe
(SG) Heiligenstadt 2 a. K. - JFG Leitenbachtal 3 a. K.

27.10.2018 - 10:00 Uhr - F-Junioren Gruppe
FSV Freienfels-Krögelstein - (SG) DJK Teuchatz

27.10.2018 - 10:00 Uhr - F-Junioren Gruppe
(SG) DJK Teuchatz 3 - (SG) SV Wernsdorf 2

27.10.2018 - 11:30 Uhr - C-Junioren Kreisliga
JFG Leitenbachtal - (SG) Heiligenstadt

27.10.2018 - 13:00 Uhr - E-Junioren Gruppe

DJK Teuchatz 2 - (SG) Zapfendorf 2

27.10.2018 - 14:30 Uhr - D-Junioren Kreisliga

(SG) Kirchenlaibach - (SG) Heiligenstadt 1

27.10.2018 - 15:00 Uhr - B-Juniorinnen Gruppe

DJK Teuchatz/9er - Schwabthaler SV

28.10.2018 - 10:30 Uhr - Frauen Bezirksoberliga

DJK Teuchatz - SV Wernsdorf

28.10.2018 - 15:00 Uhr - Kreisklasse

DJK Teuchatz - SV Weichendorf

VdK Ortsverband Heiligenstadt

Information

An **03.11.2018** findet in der Oertelscheune ab **11.30 Uhr** ein **Bohnakernessen** statt.

Anschließend gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Jedes Mitglied erhält einen Getränkergutschein.

Wir würden uns freuen, Sie recht zahlreich begrüßen zu dürfen.

Gäste sind uns herzlich willkommen.

SC Markt Heiligenstadt

Der SC Markt Heiligenstadt bedankt sich bei der SpVgg Dürrbrunn-Unterleinleiter und der DJK Teuchatz für ihre Bereitschaft, unsere Heimspiele auf ihrem Sportgelände austragen zu können.

Ab sofort finden wieder alle Heimspiele der 1. und 2. Mannschaft sowie die Heimspiele unserer Jugendmannschaften entsprechend dem Spielplan in der heimischen Schneckenarena statt.

Spielplan

F-Junioren Gruppe - 12.10. - 17:00 Uhr - Meisterschaft

(SG) DJK Teuchatz - (SG) ASV Naisa -

Sportanlage Teuchatz, Platz 1

D-Junioren Gruppe - 12.10. - 17:00 Uhr - Meisterschaft

(SG) Breitengüßbach - (SG) Heiligenstadt 2 -

Sportanlage Kemmern, Platz 1

E-Junioren Gruppe - 12.10. - 17:30 Uhr - Meisterschaft

(SG) SpVgg Dürrbrunn - SpVgg Jahn Forchheim -

Sportanlage Unterleinleiter An der Leinleiter 13, Platz 1

B-Junioren Gruppe - 12.10. - 18:00 Uhr - Meisterschaft

JFG Rauhe Ebrach Frensdorf 2 n. a. - (SG) SC 1946 Markt Heiligenstadt

- Sportanlage Frensdorf/Reundorf, Platz 1

C-Junioren Gruppe - 12.10. - 18:30 Uhr - Meisterschaft

(SG) Heiligenstadt 2 a. K. - JFG Jura Oberfranken Hollfeld -

Sportanlage Heiligenstadt, Platz 1

A-Junioren Gruppe 12.10. - 19:00 Uhr - Meisterschaft

(SG) ASV Aufseß - (SG) ASV Reckendorf - Sportanlage Aufseß

F-Junioren Gruppe - 13.10. - 10:30 Uhr - Meisterschaft

SV Würgau 2 - (SG) DJK Teuchatz 3 - Sportanlage Würgau

D-Junioren Kreisliga - 13.10. - 10:30 Uhr - Meisterschaft

JFG Bayreuth-West/Neubürg 2 - (SG) Heiligenstadt 1 -

Sportanlage Altenplos, Platz 1

C-Junioren Kreisliga - 13.10. - 11:00 Uhr - Meisterschaft

JFG Bamberg Süd - (SG) Heiligenstadt -

Sportanlage Bamberg, Platz 4

A-Klasse - 14.10. - 13:00 Uhr - Meisterschaft

SC Markt Heiligenstadt II - SV Hallstadt II -

Sportanlage Heiligenstadt, Platz 1

Kreisliga - 14.10. - 15:00 Uhr - Meisterschaft

SC Markt Heiligenstadt - SV Hallstadt -

Sportanlage Heiligenstadt, Platz 1

F-Junioren Gruppe - 19.10. - 17:00 Uhr - Meisterschaft

(SG) DJK Teuchatz - SG Stadelhofen -

Sportanlage Teuchatz, Platz 1

Neue Kläranlage eingeweiht



Am Freitag, 28. September, wurde die neue Kläranlage in Traindorf nach nur 16 Monaten Bauzeit eingeweiht. Zu diesem Anlass kamen Staatsministerin Melanie Huml, Landtagsabgeordneter Heinrich Rudrof, Landrat Johann Kalb, der Baudirektor des Wasserwirtschaftsamtes Kronach Hans Hemmerlein, Michael Miller vom Ingenieurbüro Miller sowie weitere am Bau beteiligte Firmen, Bürgermeister der Region und Marktgemeinderäte.

Die drei Kirchenvertreter Pfarrer Bruhnke, Pfarrer Kaiser und Pastor Zimmer segneten die Kläranlage und sprachen mit den Gästen ein gemeinsames Gebet.

Bürgermeister Krämer bezeichnete die Kläranlage als „zukunftsweisend für Umwelt und Umweltschutz“. Zudem bedankte er sich bei seiner Verwaltung für einen erneut erfolgreich abgeschlossenen „Kraftakt“, denn wäre der Antrag auf Förderung nicht rechtzeitig und in kürzester Zeit abgegeben worden, hätte es keinerlei Zuschüsse für den Bau gegeben. Darüber hinaus bedankte er sich bei den beteiligten Firmen für das gute Miteinander und ganz speziell beim Ingenieurbüro Miller.

Staatsministerin Melanie Huml

mahnte, dass es „bewusst werden muss, dass sauberes Wasser nicht selbstverständlich ist und wir etwas dafür tun müssen – was dann auch Geld kostet“. Deshalb sei es wichtig, dass dieser Tag der Einweihung stattfinden kann. Auch lobte sie den Marktgemeinderat für die wichtige Entscheidung zum Neubau, den sie als „Planung mit Köpfchen“ bezeichnete.

Mit Hinblick darauf, dass die bayerischen Seen und Gewässer Badequalität haben und dies wichtig für Natur und Umwelt ist sowie dem Umstand, dass es in der ländlichen Region im Vergleich zur Stadt viel schwerer ist die einzelnen und verteilten Ortsteile an die Kanalisation anzuschließen, mahnte sie die hier geleistete Arbeit wertzuschätzen.

Zum Abschluss ihrer Rede forderte sie, mehr darauf zu achten, Essensreste, Feuchttücher und auch Medikamente nicht im Klo zu entsorgen.

Der Baudirektor des Wasserwirtschaftsamtes Kronach, Hans Hemmerlein, bedankte sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die „gelebte Umweltverantwortung“. Dem Ingenieurbüro Miller sprach er ein Kompliment aus, da die Kläranlage nicht nur fachlich und landschaftstechnisch bestens geplant ist, sondern die Kläranlage nach dem ersten Betriebsjahr eine „hervorragende Reinigungsleistung“ aufweist. Dies sei besonders wichtig für die Ökologie.

Landrat Johann Kalb beglückwünschte die Marktgemeinde für die neue und technisch hochmoderne Kläranlage und forderte eine gerechtere Bemessung der Förderzuschüsse an die unterschiedlichen Gemeinden. Des Weiteren warnte er davor, beim Thema Wasserversorgung „in die Privatisierungsfalle zu tappen“.

Michael Miller freute sich besonders darüber, dass es während der Bauzeit zu keinen Unfällen kam. Die Kläranlage bezeichnete er als etwas „Besonderes“ und wies auf die exzellenten Auslaufwerte hin. Er bedankte sich für das in das Ingenieurbüro gesetzte Vertrauen und lobte, dass der Ort, auf dem die Kläranlage steht, „genauso schön wie vorher“ ist, da sie sich perfekt in die Umgebung einfügt. Auch verwies er darauf, dass die Anlage bereits heute 20 bis 30 Prozent mehr kosten würde.

Zum Abschluss überreichte er symbolisch den Schlüssel der Kläranlage an Bürgermeister Krämer, der ihn gleich an die beiden Klärwärter Florian Männlein und Ernst Audenrith weitergab.



Fotos: Verwaltung Heiligenstadt

Heiligenstadt feiert 850-jähriges Bestehen



Fotos: Verwaltung Heiligenstadt

Am Samstag, 22. September, feierte Heiligenstadt sein 850-jähriges Bestehen mit einem Festakt. Unter den geladenen Gästen waren, neben Bürgermeistern der Region und Vertretern der Kirchen, auch Europaabgeordnete Monika Hohlmeier, Staatssekretär Thomas Silberhorn, MdB Emmi Zeulner, Regierungspräsidentin Heidrun Piwernetz, Bezirkstagspräsident Günther Denzler und die Landräte aus Bamberg und Forchheim, Johann Kalb und Dr. Herrmann Ulm sowie die Marktgemeinderäte und Vertreter von Vereinen und Wirtschaft.

Die drei Kirchenvertreter Pfarrer Thomas Bruhnke, Pfarrer Christian Kaiser und Pastor Dirk Zimmer hielten den Festgottesdienst in der St.-Veits-Michaeliskirche gemeinsam ab. Der Tenor des Gottesdienstes lautete: Seid euch gute Nachbarn und freut euch, an diesem Ort leben zu können. Pfarrer Bruhnke unterstrich, dass Heiligenstadt ein lebendiger Ort ist, mit seinen Feuerwehren, Vereinen, dem Altenheim und seinen drei kirchlichen Gemeinden - ist doch von jedem Punkt von Heiligenstadt aus eines der drei Kreuze zu sehen.

Abschließend verwies Pfarrer Bruhnke auf die Tüten mit Licht, die an die Festgemeinde verteilt wurden. Jeder solle seine Tüte zu Hause mit Licht füllen und sie einem anderen bringen, denn „wichtiger als das Äußere der Stadt ist das Innere des Menschen“.

Nach dem Festgottesdienst begrüßte Bürgermeister Helmut Krämer die Gäste in der Oertelscheune zum Festakt. Krämer und Dieter Zöbelein, in seiner Funktion als Chronist der Marktgemeinde, gaben den Gästen einen informativen Überblick über die Geschichte Heiligenstadts und dem Inhalt der ersten Urkundlichen Erwähnung Heiligenstadts. Bezirksheimatpfleger Prof. Dr. Günter Dippold („In jedem Archiv, in das ich gehe, war Dieter Zöbelein schon vor mir da!“) erzählte in einer spannenden und unterhaltsamen Rede vom damaligen Blick anderer auf Heiligenstadt, der Geschichte um Schloss Greifenstein und den ritterlichen Besitzstreitigkeiten um das Gebiet. Zum Abschluss mahnte er: „Heimat ist nichts Romantisches - Heimat ist, wo man sich in die Pflicht nehmen lässt, wofür man brennt.“ Die Regierungspräsidentin des Regierungsbezirks Oberfranken, Heidrun Piwernetz, brachte der Gemeinde ein großes Geschenk mit. Tags zuvor war beschlossen worden, die bayerische Co-Finanzierung des Breitbandausbaus zu verdoppeln - was für die Marktgemeinde Heiligenstadt i.OFr. und ihrer Bürger 900.000 zusätzliche Euro bedeutet.

Weitere Redner waren Bezirkstagspräsident Dr. Günther Denzler („Bürgerinnen und Bürger Heiligenstadts können stolz auf das Erreichte sein.“) und Landrat Johann Kalb („Heiligenstädter haben die Probleme nicht als Probleme gesehen, sondern als etwas, was man lösen muss.“), der Grüße der Staatsministerin Melanie Huml ausrichtete und dem Bürgermeister eine Kopie der Urkunde der ersten Erwähnung Heiligenstadts überreichte.

40 Jahre Gemeindegebietsreform in Heiligenstadt



Foto: Verwaltung Heiligenstadt

Heiligenstadt - Am Donnerstag, 20. September, wurde die Ausstellung zu 40 Jahren Gemeindegebietsreform in der Marktgemeinde Heiligenstadt i.OFr. im Rathaus II (Erdgeschoss) eröffnet. Bürgermeister Krämer bedankte sich im Beisein ehemaliger und aktueller Marktgemeinderäte beim ehemaligen Marktgemeinderat Hans Dorsch für Konzeption und Umsetzung der Ausstellung. Anhand von Fotos und Presseberichten aller Ortsteile zeigt die Ausstellung auf, wie sich die Marktgemeinde gefunden hat - und was aus ihr geworden ist.

Anhand des damals größten und kleinsten Gemeindeteils (Heiligenstadt bzw. Lindach) wird der zeitliche Ablauf detaillierter dargestellt, denn: „Um alles, was sich in den letzten 40 Jahren auf unseren 77 km² Gemeindegebiet und 24 Ortsteilen getan hat, aufzeigen zu können, bräuchten wir mindestens den ganzen Marktplatz“, erklärte Bürgermeister Helmut Krämer. Als ein Beispiel für die positive Entwicklung der Marktgemeinde führte er die Tourismusentwicklung von 1971 mit 22.000 Übernachtungen zu 2017 mit etwa 65.000 Übernachtungen an.

Zum Abschluss erzählte Hans Dorsch den geladenen Gästen, wie es zur Gemeindegebietsreform kam und wie sich die neue Gemeinde nach dem Zusammenschluss unter Altbürgermeister Johann Daum entwickelte.

Die Ausstellung können Interessierte bis 12. Oktober montags bis freitags von 07:30 Uhr bis 16:45 Uhr besuchen. Am Samstag, 6. Oktober, und Sonntag, 7. Oktober, hat die Ausstellung von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr bzw. 10:30 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

A-Junioren Gruppe - 19.10. - 19:00 Uhr - Meisterschaft
(SG) ASV Aufseß - JFG Leitenbachtal 2 - Sportanlage Aufseß

F-Junioren Gruppe - 20.10. - 09:45 Uhr - Meisterschaft
(SG) ASV Naisa 2 - (SG) DJK Teuchatz 3 -
Sportanlage Naisa, Platz 2

E-Junioren Gruppe - 20.10. - 11:00 Uhr - Meisterschaft
SV Weilersbach - (SG) SpVgg Dürrbrunn -
Sportanlage Weilersbach Am Sportplatz 1, Platz 1

D-Junioren Kreisliga - 20.10. - 11:00 Uhr - Meisterschaft
(SG) Heiligenstadt 1 - (SG) BSC Saas-Bayreuth -
Sportanlage Heiligenstadt, Platz 1

D-Junioren Gruppe - 20.10. - 12:00 Uhr - Meisterschaft
(SG) Heiligenstadt 2 - SG Stadelhofen -
Sportanlage Teuchatz, Platz 1

C-Junioren Kreisliga - 20.10. - 14:00 Uhr - Meisterschaft
(SG) Heiligenstadt - JFG Fichtelgebirge -
Sportanlage Unterleinleiter An der Leinleiter 13, Platz 1

B-Junioren Gruppe - 21.10. - 10:30 Uhr - Meisterschaft
(SG) SC 1946 Markt Heiligenstadt - (SG) SV Hallstadt -
Sportanlage Heiligenstadt, Platz 1

A-Klasse - 21.10. - 13:00 Uhr - Meisterschaft
SV Pettstadt II - SC Markt Heiligenstadt II -
Sportanlage Pettstadt, Platz 2

Kreisliga - 21.10. - 15:00 Uhr - Meisterschaft
SV Pettstadt - SC Markt Heiligenstadt -
Sportanlage Pettstadt, Platz 1

D-Junioren Gruppe - 26.10. - 17:00 Uhr - Meisterschaft
(SG) Ebensfeld - (SG) Heiligenstadt 2 -
Sportanlage Kleukheim, Platz 1

E-Junioren Gruppe - 26.10. - 17:30 Uhr - Meisterschaft
(SG) SpVgg Dürrbrunn - (SG) DJK-FC Schlaifhausen -
Sportanlage Unterleinleiter An der Leinleiter 13, Platz 1

C-Junioren Gruppe - 26.10. - 18:30 Uhr - Meisterschaft
(SG) Heiligenstadt 2 a. K. - JFG Leitenbachtal 3 a. K. -
Sportanlage Heiligenstadt, Platz 1

F-Junioren Gruppe - 27.10. - 10:00 Uhr - Meisterschaft
FSV Freienfels-Krögelstein - (SG) DJK Teuchatz -
Sportanlage Freienfels, Platz 1

F-Junioren Gruppe - 27.10. - 10:00 Uhr - Meisterschaft
(SG) DJK Teuchatz 3 - (SG) SV Wernsdorf 2 -
Sportanlage Heiligenstadt, Platz 1

C-Junioren Kreisliga - 27.10. - 11:30 Uhr - Meisterschaft
JFG Leitenbachtal - (SG) Heiligenstadt -
Sportanlage Weichendorf, Platz 1

A-Klasse - 27.10. - 14:00 Uhr - Meisterschaft
SC Markt Heiligenstadt II - TSV Hirschaid II -
Sportanlage Heiligenstadt, Platz 1

Kreisliga - 27.10. - 16:00 Uhr - Meisterschaft
SC Markt Heiligenstadt - TSV Hirschaid -
Sportanlage Heiligenstadt, Platz 1

D-Junioren Kreisliga - 27.10. - 14:30 Uhr - Meisterschaft
(SG) Kirchenlaibach - (SG) Heiligenstadt 1 -
Sportanlage Speichersdorf, Hartplatz

A-Junioren Gruppe - 27.10. - 16:00 Uhr - Meisterschaft
FSV Freienfels-Krögelstein - (SG) ASV Aufseß -
Sportanlage Krögelstein, Platz 1

FFW Traindorf

Herbstkerwa in Traindorf

Auf geht's zur Herbstkerwa nach Traindorf ins Krötental-Stübli

Freitag, 19.10.

Kirchweihbetrieb

Sonntag, 21.10.

ab 10:00 Uhr Frühschoppen

Nachmittags Kaffee und Kuchen

anschließend Kirchweihbetrieb

Montag, 22.10.

ab 16:00 Uhr Kirchweihbetrieb

An allen Abenden warme Küche.

Auf Ihr Kommen freut sich die Ortschaft Traindorf

Impressum

Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr.



Das Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr. erscheint vierzehntäglich jeweils freitags und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister des Marktes Heiligenstadt Helmut Krämer,
Marktplatz 20, 91332 Heiligenstadt i. OFr.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Verkaufe Buchenholz: Meterstücke gespalten f. 60,00 €/Ster. Tel.: 0160/8953113

Suche 2-Zi.-Whg. zur Miete;
Bin alleinstehend, über 50 Jahre alt und mit geregelterm Einkommen. Tel. 0177 4650791

Wohnungsausschluss am Samstag 20.10.2018, Heiligenstadt, Hauptstraße 8. von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Wohn-, Schlafzimmer, Küche und Badmöbel, Haushaltswaren, Werkzeug, Grill, Lampen, Uhren, Waschmaschine, Trockner.

Waldfläche zu verkaufen:
Gemarkung Aufseß, ca. 1,3 ha und ca. 0,4 ha. Tel.: 0175/5408333 ab 18.00 Uhr

Wer sucht, der findet!
Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt .



Der Fränkische Schweiz-Verein Ortsgruppe Aufseß-Neuhaus-Hochstahl e. V. trauert um Herrn

Reinhold Hertling

Herr Reinhold Hertling war seit 1972 Mitglied im Verein und hat diesen immer unterstützt.

Wir werden ihm stets ein ehrendes und dankbares Gedenken bewahren.

**Fränkische Schweiz-Verein
Ortsgruppe Aufseß-Neuhaus-Hochstahl e. V.
Ludwig Bäuerlein
Erster Vorstand**

Aufseß, im September 2018



Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung





„Erinnerungen, die in unseren Herzen ruhen, gehen nie verloren!“

In großer Trauer nehmen wir Abschied von

Dieter Schlaug

Während unserer Schulzeit haben wir ihn sehr in seiner Persönlichkeit schätzen gelernt und seine lustige Art werden wir nie vergessen. Durch seinen plötzlichen Tod sind wir alle tief betroffen.

Wir sind in Gedanken und Gebeten bei seiner Familie, den Angehörigen und seinen Freunden. Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Deine Schulkameraden/innen 9a/9b
Jahrgang 1988, Hauptschule Heiligenstadt

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

— Die Familienanzeige in Ihrem
Mitteilungsblatt :
Erinnern in Gemeinschaft.

- » Bildung 
- » Beruf 
- » Erfolg 
- » Zukunft 

Stellenmarkt *aktuell*



Die SBA-TrafoTech GmbH sucht ab sofort eine zuverlässige

Reinigungskraft

(m/w)

Eine gewissenhafte und saubere Arbeitsweise wird vorausgesetzt. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 18,75 Stunden (am Vormittag).

Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an:
SBA-TrafoTech GmbH
Winkelleite 14
91332 Heiligenstadt/Ofr.
Telefon: 09198/809 – 0
bewerbung@sba.de



Wir sind

Wir suchen

Wir bieten

Sollten Sie

ein erfolgreiches Unternehmen im Bereich der Herstellung von Citruskonzentraten

eine **Reinigungskraft** in Teil- oder Vollzeit für die Produktion

einen sicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung

interessiert sein, dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Unterlagen an

Erich Ziegler GmbH
 Z. Hd. Frau Scholz
 Am Weiher 133
 91347 Aufseß

oder per Mail an
g.scholz@erich-ziegler.de

Stellenanzeigen im Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

Ihr Spezialist für Fliesen und Naturstein

Von Bad über Küche, Wohnzimmer
bis zur Terrasse

Für Sie im Sortiment:

Silikon in verschiedenen Farben,
Schienen, Kleber und Fugenmasse,
Reinigungsmittel

NEU:

Kostenlose 3D-Badplanung



**FLIESEN
WINKLER**

Forchheimer Straße 4
96142 Hollfeld

Tel. 09274 8085498
info@fliesenwinkler.de

Georg Eckert

Josefstraße 23
96129 Zeegendorf

Tel. (0 95 05) 86 66
Fax (0 95 05) 80 45 35
Mobil (01 73) 9 89 19 66

E-Mail g.u.m.eckert@gmx.de



**Fenster
Haustüren
Rollladen
Innentüren**

Maler Schrauder



Außenputz
Fassadenanstrich
Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Vollwärmeschutz
Gerüstbau

Im Tal 111 • 91347 Aufseß
Tel. 09198 540
maler.schrauder@t-online.de

Trauer braucht
Vertrauen

Neuner
Bestattungen

Hauptstr. 20 • 91344 Waischenfeld • 09202/94 70
Am Büchenstock 1 • 91327 Gößweinstein • 09242/92470

E-mail: neuner@schreiner-bestattung.de

Geschw. Detzel

WINTERWOLLE

- Wolle in großer Auswahl
- Annahmestelle chemische Reinigung!

Geschwister Detzel • Zum Breitenbach 11, Ebermannstadt
Tel 09194 / 307 • www.geschwister-detzel.de

**Blech auf dem Dach,
Ihr Partner vom Fach.**

**Dachrinnen, Einblechen von Kaminen
und Gauen, Terrassen- und Balkonabdichtung,
Blechfassaden und Blechdächer aller Art.**

Schilling Edmund
Sachsendorf, Großer Stein 52a
91347 Aufseß
Tel.: 09274/947070 Mobil: 0160/7262975
Fax: 09274/947071

Getränkemarkt
Lang

Angebote gültig vom 11.10. bis 24.10.2018

Sportplatzstraße 2
Heiligenstadt
Tel. 09198/998150

<p>Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.40 €)</p> <p>13.99 € + 3.10 € Pfand</p>	<p>Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.30 €)</p> <p>12.99 € + 4.50 € Pfand</p>
<p>Spritzig, Medium Naturelle Plus Lemon</p> <p>Kasten 9 x 1,0 l PET (1 ltr. = 0.44 €)</p> <p>3.99 € + 3.75 € Pfand</p>	<p>Cola-Mix Orange Zitrone</p> <p>Kasten 20 x 0,5 l PET (1 ltr. = 0.75 €)</p> <p>7.49 € + 6.50 € Pfand</p>
<p>Oktober- festbiere</p> <p>Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.50 €)</p> <p>14.99 € + 3.10 € Pfand</p>	<p>Mineral- wasser alle Sorten</p> <p>Kasten 12 x 1,0 l PET (1 ltr. = 0.42 €)</p> <p>4.99 € + 3.30 € Pfand</p>

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Amtliches Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. Ofr.

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

www.localbook.de

	6		8		7	5		4
		5				3	9	
				3	5	7		
9	5			2		6		
		1		5		2		
		6		7			5	3
		9	5	8				
	8	3				1		
4		7	6		9		3	

VLG
SW
I
Z
F
R
E
M
D
A
R
T
I
G
I
R
E
G
I
E
K
A
R
L
S
G
U
T
S
P
E
H
E
R
S
C
H
A
F
T
S
T
U
S
R
E
V
I
E
R
W
E
I
Z
E
N
G
P
N
E
N
I
M
M
G
E
G
E
M
A
K
O
K
Z
A
G
D
E
S
T
R
A
T
E
G
I
E
M
A
D
I
D
I
E
S
E
S
G
U
E
N
S
T
I
G
E
R
A
F
E
T
E

5	3	8	6	1	9	7	2	4
6	9	1	2	4	7	3	8	5
7	2	4	3	8	5	6	1	9
3	6	8	7	1	9	4	5	2
8	4	2	9	5	6	1	3	7
1	7	9	4	2	3	8	5	6
9	8	7	5	3	2	4	6	1
2	6	3	1	9	4	5	7	8
4	1	5	7	6	8	2	9	3

Heizkostenabrechnung: Online geht's schneller

(rgz/su). Die jährliche Abrechnung von Heiz- und Wasserkosten ist für Mieter immer wieder ein wichtiges Thema und sie erwarten vom Vermieter, dass er ihnen dazu bei Fragen auch fundiert Auskunft geben kann. Minol etwa stellt seinen Kunden ein spezielles Online-Portal zur Verfügung. Darüber können Vermieter die Kosten- und Nutzerdaten einfach, schnell und sicher über das Internet ohne spezielle Software vom eigenen PC aus übermitteln.

Weil das System die Eingaben auf Plausibilität überprüft, ist dieser Weg deutlich weniger fehleranfällig. Angesichts zunehmender rechtlicher Vorgaben helfe das Portal Kunden, den Überblick zu behalten. „Es bündelt Instrumente, mit denen Verwalter die Betriebskosten minimieren und Immobilien rechtssicher verwalten können“, so Frank Peters vom Abrechnungsdienstleister. Mehr Infos gibt es unter www.minol.de/minoldirect.

Interesse an Ökostrom wächst kontinuierlich

(rgz/rae). Die Deutschen übernehmen Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft, das Bewusstsein für Nachhaltigkeit wächst. „Ein Ökotarif wird für die Generation der unter 30-jährigen immer selbstverständlicher. Vor allem für diejenigen, die zum ersten Mal einen eigenen Haushalt gründen, ist Nachhaltigkeit besonders wichtig“, sagt Uwe Kolks, Geschäftsführer bei E.ON Energie Deutschland. Jeder fünfte Kunde in der Al-

tersgruppe zwischen 18 und 30 Jahren entscheidet sich nach einer Auswertung des Energieanbieters für einen Energietarif mit Ökostrom oder Bioerdgas - mit steigender Tendenz. Auch bei den anderen Altersgruppen ist eine steigende Nachfrage nach Ökotarifen zu beobachten, wenn auch auf etwas niedrigerem Niveau als bei der Generation U30. Weitere Infos dazu gibt es unter www.eon.de.

Teil des Motors		Charme	Witzfigur, Gauner	Vernunft (franz.)	Wortteil: global	antikes Schreibgerät		verschwinden	Epos von Homer	bildhafter Ausdruck	Buddhismusform in Japan	Merkmal	Antwort auf Kontra (Skat)
ein Wasservogel								Schlechtester im Wettkampf					
								markig	Spielleitung				
exotisch		feierliches Gelübde				schweiz.: Narrenposse	vieltimmiger Gesang					mehrere	Kfz-Z. Erlangen
			päpstliche Gesandtschaft	nichts Böses					ein Männername		noch bevor		
Vorname v. Entertainer Dall		Hornklee				öffentlicher Aushang	Polizeiwache						
					US-Schauspieler † 1957	Luftreifen				Fluss durch Kufstein (Tirol)			Qualle
Brotgetreide		Handelsspanne		eine Backware (Kw.)							Frauenkosenamen	Weste ohne Ärmel	
geschickter Planer	Braunalgen	feine ägypt. Baumwolle				poetisch: scheu		Lebensversicherungsprämie		Ackergerät			
						Rufname von US-Filmstar Ryan	Anteilnahme						
				englisch: uns	wurmstichig					ägyptischer Sonnengott		Frauenkurzname	
Insel bei Neapel		Delikatessenliebhaber					anständig, ernsthaft						
nicht teuer						Stadt an der Weißen Elster					Figur der Quadrille		

EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN



Foto: 40402097

www.LW-flyerdruck.de

Reifen Schrüfer

Reinhard Schrüfer Heroldsberg 20
91344 Waischenfeld • Tel. 0 92 02 / 17 15 • Fax 97 24 80
Der Reifenhändler in Ihrer Umgebung



Top-Angebote

PS: Mein besonderer Service!

- Lieferung frei Haus, ohne Zusatzkosten
- Reinigung u. Einlagerung d. Felgen u. Räder
- Gebrauchtwagen, Unfallwagen, An- und Verkauf

Reservieren Sie Ihre Winterreifen

IRELLI GOODYEAR DUNLOP

Neu! Reifen-
kontrollsystem
zertifizierter Betrieb
Motorradreifen ...
Autoreifen ...
Landwirtschaft ...

VREDESTEIN

MICHELIN

BEILAGEN
HINWEIS

Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufgabe
eine Beilage von

"Einweihung der neuen Kläranlage"

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein

96167 Königsfeld

☎ 0 92 07 / 5 28

info@boehlein-montagen.de

VERPUTZER- U.
MALERBETRIEB

SCHMITT

GmbH

96167 Königsfeld • Schulstraße 4

Telefon 0 92 07/98 91 80 • Fax 0 92 07/98 90 50 • www.schmitt-verputzerbetrieb.de

Innenputz
Außenputz
Vollwärmeschutz
Fassadengestaltung
Malerarbeiten

EBERLEIN

DIE KAROSSERIE- UND LACKENPERTEN



KOLMHOF 5 • 91364 DÜRRBRUNN

TEL. 09198/1050 • WWW.IDENTICA-EBERLEIN.DE

Baumschule PFISTNER

Tel. 09543 9927 • Handy 0173 3889237

Geisfelder Str. 10 • 96129 Roßdorf am Forst

Pflanzenverkauf direkt am Wohnhaus

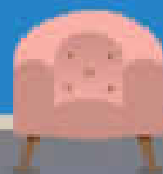
eigene Anzuchtflächen

Öffnungszeiten: Di. - Do. 15.00 - 18.00 Uhr,
oder nach telef. Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Vereinbarung Sa. 9.00 - 16.00 Uhr



Ziersträucher, Heckenpflanzen, Nadelgehölze, Kugelbäume, Obstbäume,
Schlingpflanzen, Bodendecker, Ilex (Japanische Stechpalme)
schaut aus, wie Buchs und ist resistent,
Erdbeeren, Himbeeren, Beerensträucher, versch. Formen u.v.m.

ENDLICH WIEDER SPARWOCHE!



Sparwoche
vom 22.10.
bis 30.10.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sparen lohnt sich immer! Vom 22.10. bis 02.11.2018 ist wieder Sparwoche in Ihrer Raiffeisenbank Heiligenstadt i.OFr. eG: Sparschweinchen mitbringen und über ein tolles Geschenk freuen!



**Raiffeisenbank
Heiligenstadt i.OFr. eG**